
Kapitalbeschaffung bei AG und GmbH

Walder Wyss Breakfast – 8. November 2017

Dr. André Kuhn, Rechtsanwalt

walderwyss rechtsanwälte

Einleitung

- Einleitung
- Beschaffung von Fremdkapital
- Beschaffung von Eigenkapital
- Mischformen zwischen Fremd- und Eigenkapital
- Fazit

Beweggründe für die Kapitalbeschaffung

Aufbau der Geschäftstätigkeit (Start-up)

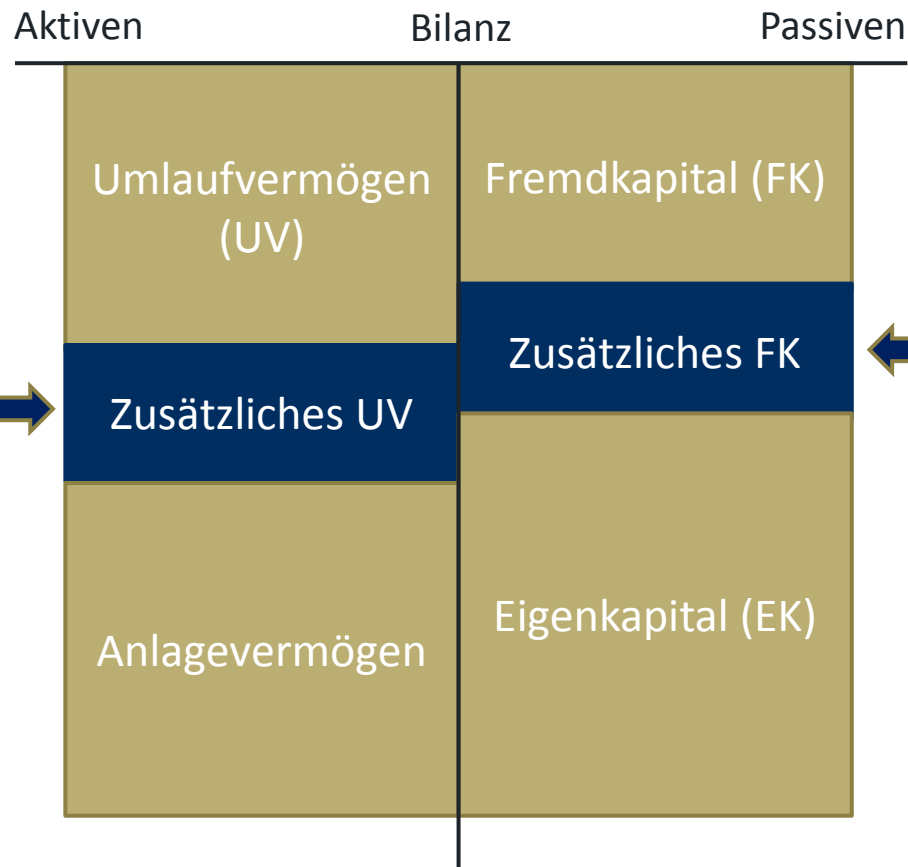
Ausbau der Geschäftstätigkeit (org. Wachstum)

Akquisitionen (anorg. Wachstum)

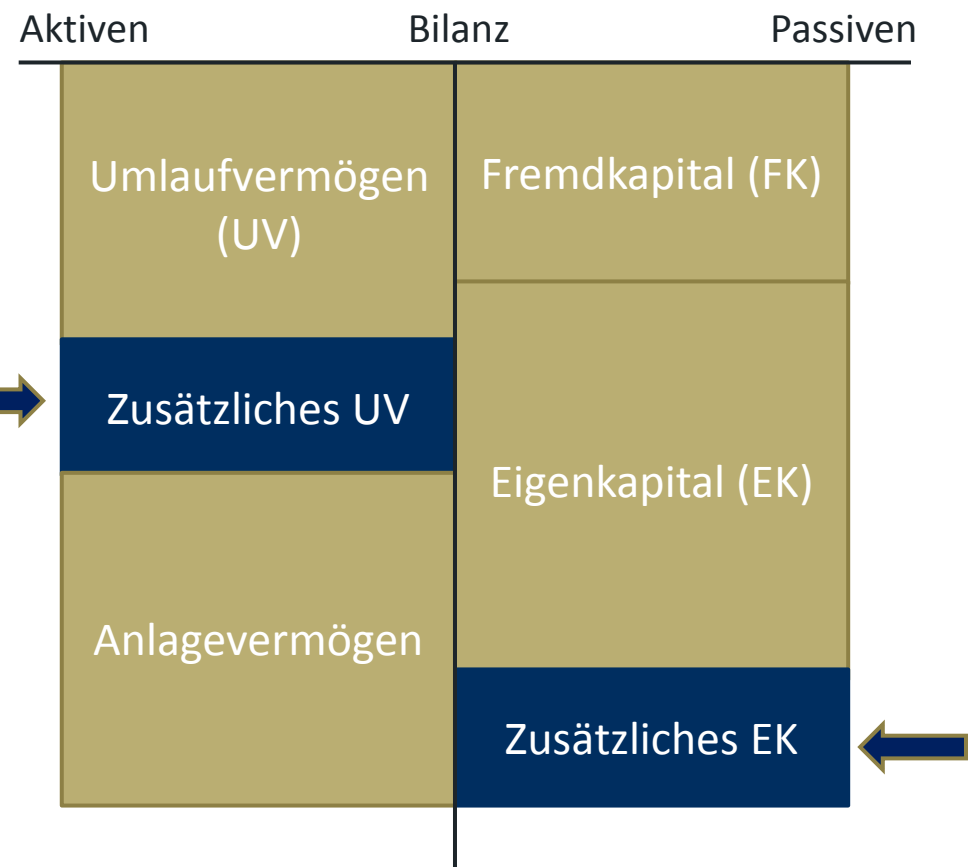
Sanierung

Beschaffung von Fremdkapital vs. Eigenkapital

Fremdkapital



Eigenkapital



Instrumente zur Beschaffung von Fremdkapital und Eigenkapital

Fremdkapital

- Aktionärsdarlehen
- Bankfinanzierung
- Darlehen von sonstigen Dritten / Verbundenen
- Obligation (*Bond*)

Eigenkapital

- Kapitalerhöhung
- Zuschuss in die Reserven

Mischformen

- Wandeldarlehen (*Convertible Loan*)
- Wandelobligation (*Convertible Bond*)

Beschaffung von Fremdkapital

- Einleitung
- Beschaffung von Fremdkapital
- Beschaffung von Eigenkapital
- Mischformen zwischen Fremd- und Eigenkapital
- Fazit

Instrumente zur Beschaffung von Fremdkapital und Eigenkapital

Fremdkapital

- Aktionärsdarlehen
- Bankfinanzierung
- Darlehen von sonstigen Dritten / Verbundenen
- Obligation (*Bond*)

Eigenkapital

- Kapitalerhöhung
- Zuschuss in die Reserven

Mischformen

- Wandeldarlehen (*Convertible Loan*)
- Wandelobligation (*Convertible Bond*)

Aktionärsdarlehen

Übersicht

Darlehensvertrag (Art. 312-318 OR)

Verzinslich oder unverzinslich

Oftmals kombiniert mit Rangrücktritt, um Überschuldung zu vermeiden

Steuerliche Fallstricke sind zu beachten (Qualifikation als verdecktes Eigenkapital / maximale Zinsen)

Aktionärsdarlehen

Auswirkungen auf die Bilanz

Vorher

Aktiven	Bilanz	Passiven
Umlaufvermögen	Fremdkapital	
Anlagevermögen	Eigenkapital	

Nachher

Aktiven	Bilanz	Passiven
Zusätzliche flüssige Mittel	Bisheriges Fremdkapital	
Restliches Umlaufvermögen	Aktionärsdarlehen (ev. nachrangig)	
Anlagevermögen	Eigenkapital	

Aktionärsdarlehen Rangrücktritt

Aktiven	Bilanz	Passiven
Zusätzliche flüssige Mittel	Bisheriges Fremdkapital	
Restliche Aktiven	Nachrangiges Aktionärsdarlehen	
Bilanzverlust	Eigenkapital	

- **Überschuldung:** Das gesamte Eigenkapital ist nicht mehr durch Aktiven gedeckt.
- **Rechtsfolge:** Gesellschaft muss Bilanz deponieren.
- **Ausnahme:** Wenn Gesellschaftsgläubiger im Ausmass der Unterdeckung hinter alle übrigen Gläubiger zurücktreten (sog. Rangrücktritt; Art. 725 II OR).

Aktionärsdarlehen

Steuerliche Aspekte

Verdecktes Eigenkapital	Übersetzte Zinsen
Eigenkapital ist im Verhältnis zum Fremdkapital zu gering	Übersetzte Zinsen = geldwerte Leistungen (verdeckte Gewinnausschüttungen)
Schuldzinsen auf verdecktem Eigenkapital werden zum steuerbaren Reingewinn der Gesellschaft hinzugerechnet	Übersetzte Schuldzinsen werden zum steuerbaren Reingewinn der Gesellschaft hinzugerechnet
Verrechnungssteuer von 35% fällt an / Meldung an ESTV (Formular 102)	Verrechnungssteuer von 35% fällt an / Meldung an ESTV (Formular 102)
Kreisschreiben Nr. 6 der ESTV zu verdecktem Eigenkapital bei Kapitalgesellschaften und Genossenschaften	Rundschreiben der ESTV zu steuerlich anerkannten Zinssätzen für Vorschüsse oder Darlehen in CHF/ Fremdwährungen

Aktionärsdarlehen

Steuerliche Aspekte

Anerkannte Zinssätze 2017 für Betriebskredite

2.2 Betriebskredite:

a) bis CHF 1 Mio.

- | | | |
|---|-----|------|
| - bei Handels- und Fabrikationsunternehmen | 3 | % ** |
| - bei Holding- und Vermögensverwaltungsgesellschaften | 2 ½ | % ** |

b) ab CHF 1 Mio.

- | | | |
|---|---|------|
| - bei Handels- und Fabrikationsunternehmen | 1 | % ** |
| - bei Holding- und Vermögensverwaltungsgesellschaften | ¾ | % ** |

Für die Berechnung der Limiten sind die Kredite sämtlicher Beteiligten und nahe stehender Personen zusammen zu zählen.

** Vorbehalten bleiben Bestimmungen zu verdecktem Eigenkapital

Bankfinanzierung Übersicht

Darlehensvertrag (Art. 312-318 OR)

I.d.R. sind Kreditsicherheiten erforderlich

Standarddokumentationen der Banken, ausser bei sehr grossen Finanzierungen (d.h. wenig Verhandlungsspielraum)

Vertragliche Nebenpflichten (*Covenants*) können den Handlungsspielraum der Gesellschaft einschränken

Bankfinanzierung

Auswirkungen auf die Bilanz

Vorher

Aktiven	Bilanz	Passiven
Umlaufvermögen		Fremdkapital
Anlagevermögen		Eigenkapital

Nachher

Aktiven	Bilanz	Passiven
Zusätzliche flüssige Mittel		Bisheriges Fremdkapital
Restliches Umlaufvermögen		Darlehen Bank
Anlagevermögen		Eigenkapital

Bankfinanzierung

Kreditsicherheiten

Garantie, Solidarschuldnerschaft oder
Solidarbürgschaft des Aktionärs /
Gesellschafter

Pfandrechte an Aktien / Stammanteilen,
sonstigen Wertschriften, Bankkonten,
Immobilien, etc.

Beschaffung von Eigenkapital

- Einleitung
- Beschaffung von Fremdkapital
- **Beschaffung von Eigenkapital**
- Mischformen zwischen Fremd- und Eigenkapital
- Fazit

Instrumente zur Beschaffung von Fremdkapital und Eigenkapital

Fremdkapital

- Aktionärsdarlehen
- Bankfinanzierung
- Darlehen von sonstigen Dritten / Verbundenen
- Obligation (*Bond*)

Eigenkapital

- Kapitalerhöhung
- Zuschuss in die Reserven

Mischformen

- Wandeldarlehen (*Convertible Loan*)
- Wandelobligation (*Convertible Bond*)

Kapitalerhöhung

Übersicht

- Erhöhung des Aktienkapitals / Stammkapitals durch Ausgabe neuer Aktien / Stammanteile
- Formen der Kapitalerhöhung
 - Ordentliche Kapitalerhöhung
 - Genehmigte Kapitalerhöhung (nur bei AG)
 - Bedingte Kapitalerhöhung (nur bei AG)
- Formalisierter Prozess, der öffentliche Beurkundung und Eintragung im Handelsregister erfordert

Kapitalerhöhung

Auswirkungen auf die Bilanz

Vorher

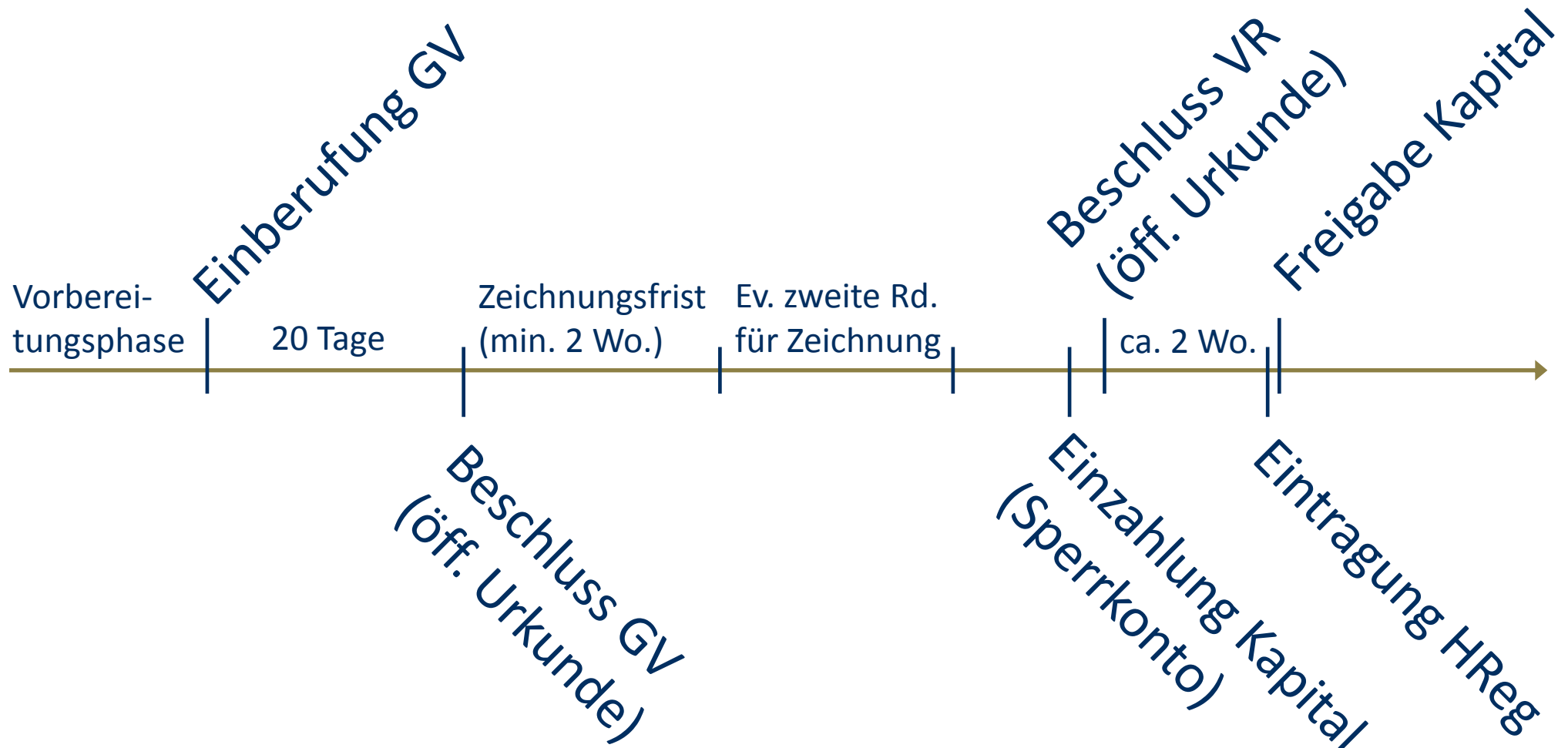
Aktiven	Bilanz	Passiven
Umlaufvermögen		Fremdkapital
Anlagevermögen		Aktien-/ Stammkapital
		Reserven

Nachher

Aktiven	Bilanz	Passiven
Zusätzliche flüssige Mittel		Fremdkapital
Restliches Umlaufvermögen		Aktien-/ Stammkapital
Anlagevermögen		Zusätzl. Aktien-/ Stammkapital
		Reserven

Kapitalerhöhung

Ordentliche Kapitalerhöhung



Zuschuss in die Reserven

Übersicht

- Erhöhung des Eigenkapitals durch Zuschuss in die Kapitaleinlagereserven (KER) der Gesellschaft
- Zuschuss erfolgt ohne Gegenleistung («à fonds perdu»)
- Einfache Abwicklung
 - Zuschussvertrag zwischen Kapitalgeber und Gesellschaft
 - Genehmigung durch VR / Geschäftsführer (Zirkularbeschluss)
 - Genehmigung durch GV (umstritten)

Zuschuss in die Reserven

Auswirkungen auf die Bilanz

Vorher

Aktiven	Bilanz	Passiven
Umlaufvermögen		Fremdkapital
Anlagevermögen		Aktien-/ Stammkapital
		Reserven

Nachher

Aktiven	Bilanz	Passiven
Zusätzliche flüssige Mittel		Fremdkapital
Restliches Umlaufvermögen		Aktien-/ Stammkapital
Anlagevermögen		Bisherige Reserven
		Kapitaleinlage- reserven

Zuschuss in die Reserven

Steuerliche Aspekte

I.d.R. fällt Emissionsabgabe (EA) von 1% an (keine Freigrenze von CHF 1 Mio.)

Befreiung von EA bei Sanierungen möglich

Ausschüttungen aus KER müssen von natürlichen Personen nicht als Einkommen versteuert werden (Kapitaleinlageprinzip)

Schaffung von KER muss der ESTV gemeldet werden (Formular 170)

Mischformen zwischen Fremd- und Eigenkapital

- Einleitung
- Beschaffung von Fremdkapital
- Beschaffung von Eigenkapital
- Mischformen zwischen Fremd- und Eigenkapital
- Fazit

Instrumente zur Beschaffung von Fremdkapital und Eigenkapital

Fremdkapital

- Aktionärsdarlehen
- Bankfinanzierung
- Darlehen von sonstigen Dritten / Verbundenen
- Obligation (*Bond*)

Eigenkapital

- Kapitalerhöhung
- Zuschuss in die Reserven

Mischformen

- Wandeldarlehen (*Convertible Loan*)
- Wandelobligation (*Convertible Bond*)

Wandeldarlehen

Übersicht

Darlehensvertrag (Art. 312-318 OR)

Recht oder Pflicht des Darlehensgebers zur Wandlung des Darlehens in Aktien- / Stammkapital

Wandlungspflicht aus Sicht der Gesellschaft erstrebenswert

Oft hoher Beratungsbedarf wegen hoher Komplexität

Wandeldarlehen

Auswirkungen auf die Bilanz

Ausgangslage

Aktiven	Bilanz	Passiven
Umlaufvermögen		Fremdkapital
		Aktien-/ Stammkapital
Anlagevermögen		Reserven

1. Schritt (Darlehen)

Aktiven	Bilanz	Passiven
Zusätzliche flüssige Mittel		Fremdkapital
Restliches Umlaufvermögen		Darlehen
		Aktien-/ Stammkapital
Anlagevermögen		Reserven

Wandeldarlehen

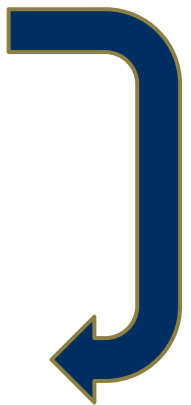
Auswirkungen auf die Bilanz

Vor Wandlung

Aktiven	Bilanz	Passiven
Umlaufvermögen	Fremdkapital	
	Darlehen	
Anlagevermögen	Aktien-/ Stammkapital	
	Reserven	

2. Schritt (Wandlung)

Aktiven	Bilanz	Passiven
Umlaufvermögen	Fremdkapital	
	Aktien-/ Stammkapital	
Anlagevermögen	Zusätzl. Aktien-/ Stammkapital	
	Reserven	



Fazit

- Einleitung
- Beschaffung von Fremdkapital
- Beschaffung von Eigenkapital
- Mischformen zwischen Fremd- und Eigenkapital
- **Fazit**

Fazit

Breite Palette an Möglichkeiten zur Beschaffung von Fremd- und Eigenkapital

Kapitalbedarf frühzeitig erkennen und passendes Instrument zur Kapitalbeschaffung identifizieren

Erforderliche Schritte rechtzeitig in die Wege leiten

Fragen



André Kuhn

André Kuhn
Dr. iur., Rechtsanwalt

Telefon direkt: +41 58 658 29 36
andre.kuhn@walderwyss.com





walderwyss rechtsanwälte